

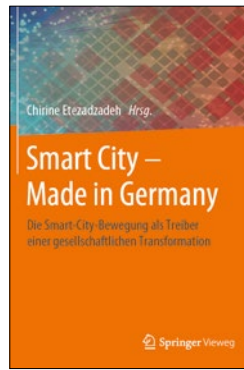
Thomas Geisel, Dieter Nellen, Cornelia Zuschke, Stadt Düsseldorf (Hrsg.)

## Düsseldorf. Metropole am Rhein

**Stadtentwicklung und Städtebau 2015 – 2020 – 2025**

21 x 33 cm, 200 Seiten, 200 farb. Abb., Jovis Verlag, Berlin 2020  
ISBN 978-3-86859-624-3  
35,00 Euro

Düsseldorf wächst, stadträumlich wie ökonomisch. Dabei erfindet sich die Rheinmetropole nicht neu, sondern gewinnt Qualitäten hinzu. Wie in vergleichbaren europäischen Metropolen ist der Entwicklungsschub eine Chance, Architektur und Städtebau weiter zu profilieren und Projekte im öffentlichen Raum, in der Kunst, Kultur und Infrastruktur, mit zeitgemäßem Wohnen und neuer Mobilität auf den Weg zu bringen. Düsseldorf punktet regelmäßig bei der Lebensqualität und profitiert von der Lage am Rhein mit seiner urbanen Ufergestaltung. Diese Publikation liefert in einem kompakten Format einen Überblick über aktuelle Leitprojekte, Formate, Areale, Adressen, Wettbewerbe und Beteiligungsinitiativen in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt. Die Stadt Düsseldorf und ihre maßgeblichen Akteure kommen zu Wort.



Chirine Etezadzadeh (Hrsg.)

## Smart City – Made in Germany

**Die Smart-City-Bewegung als Treiber einer gesellschaftlichen Transformation**

921 S., 280 Abb., 266 Abb. in Farbe, Springer Verlag, Wiesbaden 2020  
ISBN 978-3-658-27232-6  
99,99 Euro

Die Smart-City-Bewegung als Treiber einer gesellschaftlichen Transformation

- Entwicklung eines deutschen Gegenentwurfs zu internationalen Smart-City-Konzepten
- Handbuch für die kommunale Verwaltung, die eine zukunftsorientierte Entwicklung starten will
- Gesamtüberblick über Smart-City-Prozesse

Das Buch, das Smart Cities einfach, aber nicht vereinfachend erklärt. Erfahren Sie alles, was Sie über die Licht- und Schattenseiten smarterer Entwicklungen wissen müssen und wie eine positive Transformation gelingen kann. Führende deutsche Unternehmen, Verbände, Vereine, Universitäten, Forschungseinrichtungen, Stiftungen, NGOs, Startups und Experten sowie Vertreter der Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung erklären qualifiziert, wo wir stehen und was uns bevorsteht.



Fachzeitschrift politische ökologie

## Möglichkeitenräume

**Raumplanung im Zeichen des Postwachstums**

Band 160, 136 Seiten, oekom Verlag, München 2020  
ISBN 978-3-96238-197-4  
17,95 Euro

Wohngebietsausweisungen, Ansiedlung von Wirtschaftsunternehmen, Ausbau der Verkehrsinfrastruktur: Bei der räumlichen Entwicklung von Stadt und Land stehen noch immer Wachstumsziele an erster Stelle. Wie die Raumplanung das Mantra des ewigen Wachstums aufbrechen und alternative Möglichkeitsräume eröffnen kann, untersucht die neue Ausgabe der Fachzeitschrift politische ökologie.

Egal ob Urban Gardening, Solidarische Landwirtschaft oder Offene Werkstätten – in Nischen keimen bereits vielfältige Ideen für ein Leben und Wirtschaften abseits des Wachstumsparadigmas. Auch die Regional- und Stadtentwicklung begegnet dem Wachstumszwang immer kritischer und spricht sich für mehr gesellschaftliche Mitbestimmung, Gemeinwohlorientierung und Ressourcenschonung aus. Die politische ökologie widmet dem komplexen Zusammenspiel von Raum und Degrowth die Ausgabe „Möglichkeitenräume. Raumplanung im Zeichen des Postwachstums“ in Kooperation mit der Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft.